

35 Jahre Oldtimer Messe Tulln – Österreichs größte Oldtimerveranstaltung

Mehr als 750 Aussteller, ein umfangreiches Programm mit vielen Jubiläen und der legendäre Teilemarkt, machten die Messe wieder zu einem besonderen Erlebnis für jeden Oldtimerfan.

In 35 Jahren hat sich die Oldtimermesse Tulln als die größte Veranstaltung Österreichs in ihrem Segment etabliert und „Kultstatus“ bei vielen ihrer 30.000 Besucher erlangt. Die besondere Fachkompetenz und der persönliche Einsatz der Veranstalter sowie

die perfekte Zusammenarbeit mit engagierten Ausstellern und Clubs haben die Oldtimer Messe Tulln zum führenden Branchenevent Österreichs gemacht. *frs* ♦

Am Tullner Teilemarkt findet man jede Menge an Automobiliaritäten, vom Mofa bis zum Lkw



Die Vier im Jeep: ein Szenario aus der Zeit zwischen 1945 bis 1955



Die Wirtschaftskammer Niederösterreich ist seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner der Tullner Oldtimermesse

Positionspapier eFuels

Das Kuratorium Historische Mobilität (KHMÖ) sieht mittel- und langfristig im Einsatz klimaneutral hergestellter synthetischer Treibstoffe (eFuels) die einzig sinnvolle und klimafreundliche Alternative zu den aktuellen "fossilen". Hier wird interessenspolitisch ausschließlich der Einsatz für historische Fahrzeuge forciert, denn für deren Betrieb gibt es nach aktuellem Wissensstand keine andere klimaneutrale Lösung.

1. eFuels sind ein vielversprechender globaler Weg, um

langfristig und nachhaltig den Betrieb historischer Fahrzeuge sicherzustellen.

2. Daraus ergibt sich: Neben unserem Ziel, als Vertreter des historischen Fahrzeugwesens durch Ausnahmeregelungen das Kulturgut „Oldtimer“ auf den Straßen zu erhalten, ist es wichtig, gemeinsam das Thema eFuels zu unterstützen und in der Öffentlichkeit den Nutzen für das historische Fahrzeugwesen darzustellen.

3. Mit eFuels können gegenüber allen politisch relevanten Grup-

pen eine zukünftige klimaneutrale Alternative für den Betrieb historischer Fahrzeuge aufgezeigt und damit Ausnahmeregelungen bis dahin leichter argumentiert werden.

4. Mittlerweile ist die Gruppe an Unterstützern sowohl in Deutschland als auch in Österreich im Rahmen der eFuel-alliance – www.efuel-alliance.de und www.efuel-alliance.at – sehr breit und vielfältig.

5. Das KHMÖ sieht somit eFuels als interessante und notwendige Alternative in der techno-



Komm.-Rat Franz R. Steinbacher, Meister der Kfz-Technik und SV für das Kraftfahrwesen sowie Referent der WKÖ/BG Fahrzeughandel für historische Fahrzeuge

logieoffenen Gestaltung einer klimaneutralen Zukunft.

33. Techno-Classica Essen 2023 – die Weltmesse des Klassik-Universums

Automobile Leidenschaft ungebrochen pur. Die Techno-Classica Essen 2023 war attraktiver und internationaler denn je. Die Begeisterung für klassische Automobile ist ungebrochen. Im Angebot gab es mehr als 2.700 Klassiker mit 2, 3, 4 und mehr Rädern.

Die 33. Techno-Classica war mit mehr als 1.100 Ausstellern, über 200 Club- und sieben offiziellen Hersteller-Präsentationen wieder der Mittelpunkt der internationalen Oldtimer-Szene. Zur Saison-eröffnung trafen einander wieder Enthusiasten, Experten, Sammler und Freunde des Kulturguts Mobilität in den neu gestalteten Essener Messehallen zum Saison-Auftakt.

Die Oldtimerbranche ist gesund

Die Techno-Classica wurde 2023 ihrem Anspruch als Weltmesse für Oldtimer, Klassik- und Prestige-Automobile, Motorsport, Motorräder, Ersatzteile, Restaurierung und Welt-Clubtreff mehr als gerecht. Sie versammelte wieder Aussteller aus 30 Nationen, die mit den schon ab dem ersten Tag in großer Zahl angereisten Besuchern gute Geschäfte machen konnten.



Aston-Workshop präsentierte in Essen, einmal mehr die hohe Kunst der Fahrzeug-Restaurierung

Es wurde deutlich, dass die Wertanlage klassisches Fahrzeug nach wie vor internationale Bedeutung hat. Nachgefragt waren nicht nur typische Klassiker wie der Porsche 911 oder die Mercedes SL Typen, sondern auch Raritäten mit Sonderkarosserien und die Vielzahl von Sportwagen, vor allem aus Ita-



lien und Frankreich, aber auch aus England und der ganzen Welt. Mit einer stabilen Zahl an Besuchern und einem äußerst positiven Geschäftsgang des Handels zeigte die 33. Techno-Classica, dass die Bewahrung des Kulturguts Automobil auch in Krisenzeiten eine wichtige und vor allem auch nachhaltige Beschäftigung mit der Geschichte ist. Dem entsprachen auch mehrere Symposien, die sich unter anderem mit E-Fuel, Nachhaltigkeit, Restaurierung und

der Möglichkeit, klassische Automobile in Zukunft zu fahren, auseinandergesetzt haben. Die Verbandsvertreter betonten in diesem Zusammenhang, dass die Nutzung von klassischen Fahrzeugen sich mit nicht einmal 0,002 % auf die klimarelevanten Vorläufergase der Atmosphäre auswirkt – Oldtimer sind ein Hobby, das sich nicht verstecken muss und vielen Bereichen der Gesellschaft, des Handels und des Handwerks eine umweltgerechte Beschäftigung gibt. *frs* ♦



Das Kulturgut Automobil trotz der Krise



60 Jahre Lamborghini: Ein perfekt restaurierter Lamborghini Countach war eines der atemberaubenden Modelle aus der 60-jährigen Firmen-Geschichte



eFuel
alliance Österreich

Sozial- und standortverträglich zu den Klimazielen - lassen Sie sich von Killerphrasen („ineffizient“, „zu teuer“, „zu spät“) nicht abschrecken.

Holen Sie sich die Argumente:
www.efuel-alliance.at
und die Backgrounds:

Energy • Transition
INNOVATION TALKS 03. Oktober 2023
25.-26. Jänner 2024 **eKkon**